

Gemeinsame Pressemitteilung



Ihre Ansprechpartner:

Kulturerbe Bayern

Judith Schlumberger-Steger
Referentin für Öffentlichkeitsarbeit und Marketing
judith.schlumberger-steger@kulturerbebayern.de
Tel.: 08135 93 771 915
Mobil: 0176 50 181 927

Dr. Rudolf Himpsl
Geschäftsführer
rudolf.himpsl@kulturerbebayern.de
Tel.: 08135 93 771 911
Mobil: 0157 77 900 107

Pressematerial zum Download:
www.kulturerbebayern.de/presse.html

Förderverein Schloss Erkersreuth e.V.

Shealagh de Beurges Rosenthal
1. Vorsitzende
kontakt@schloss-erkersreuth.org

Gemeinsam für Schloss Erkersreuth: Stiftung Kulturerbe Bayern und Förderverein Schloss Erkersreuth unterzeichnen Kooperationsvereinbarung.

Der einstige Wohnsitz von Philip Rosenthal soll wieder zu einem inspirierenden Ort für Begegnungen und außergewöhnliche Kulturerlebnisse werden.

Selb, im August 2020.- Der 2019 gegründete Förderverein Schloss Erkersreuth und die Stiftung Kulturerbe Bayern, die das Schloss im April erworben hat, verbindet das Ziel, dieses Gesamtkunstwerk auf Dauer zu erhalten. Gemeinsam wollen sie dafür sorgen, dass Schloss Erkersreuth wieder zu einem Ort voller Leben wird – für alle und für immer! Dazu haben Kulturerbe Bayern und der Förderverein eine Kooperationsvereinbarung unterzeichnet. Shealagh de Beurges Rosenthal, die erste Vorsitzende des Fördervereins, sowie Alexander Freiherr von Hornstein und Dr. Andreas Hänel, Vorstandsmitglieder der Stiftung Kulturerbe Bayern, freuen sich sehr auf die Zusammenarbeit.

Kulturerbe Bayern wird gefördert durch:



Partner:



HYPO-KULTURSTIFTUNG

Kulturerbe Bayern | Gemeinsam Schätze erhalten

Geschäftsstelle: Hirschbergstr. 4 | 85254 Sulzemoos | Tel.: +49 (0)8135 93 771 9-0 | Fax: +49 (0)8135 93 771 999
info@kulturerbebayern.de | www.kulturerbebayern.de

„Mit unseren Mitgliedern, freiwilligen Helfern, Spendern und Stiftern kümmern wir uns um die Orte, die Bayern einzigartig machen. Diese Gemeinschaftsleistung teilen wir gerne mit lokalen Initiativen, die sich aktiv dafür einsetzen, gebautes und gewachsenes Erbe zu erhalten“, erklärt Alexander Freiherr von Hornstein. „Wir sind sehr dankbar, mit dem Förderverein in Erkersreuth kompetente und engagierte Menschen zu wissen, die unser Vorhaben, Schloss Erkersreuth als einen bedeutungsvollen Teil des kulturellen Erbes Bayerns zu erhalten und mit Leben zu erfüllen, mit gleicher Leidenschaft unterstützen wie wir selbst.“ Viele ehrenamtliche Helfer und von der Sache überzeugte Mitstreiter werden gebraucht, um aus dem Schloss wieder einen Ort der Förderung und Begegnung von Kunst und Kultur zu machen. Bei anschaulichen und kurzweiligen Führungen durch Mitglieder des Fördervereins und bei kulturellen Veranstaltungen wird der faszinierende Zauber des Schlosses und das einzigartige Vermächtnis Philip Rosenthals wieder erlebbar werden. „Wir freuen uns auf viele Menschen in der Region, die bereit sind, sich aktiv einzubringen und ehrenamtlich im Förderverein an dieser Aufgabe mitzuwirken“, so Shealagh de Beurges Rosenthal: Ideen, die sich im Schloss umsetzen lassen, seien herzlich willkommen.

Die enge Verbindung von Kulturerbe Bayern und des Fördervereins Schloss Erkersreuth drückt sich auch im Ort von dessen neuem Vereinssitz aus. Dieser befindet sich seit dem 1. August im ehemaligen Wirtschaftsgebäude auf dem Schlossgelände.

Schloss Erkersreuth fasziniert mit seiner einzigartigen Geschichte: Hier trafen sich prominente Politiker zu legendären Politparties. Der Schah von Persien und der englische Premierminister Edward Heath waren hier zu Gast. Das Credo des visionären Unternehmers Philip Rosenthals lautete: „Wenn Selb nicht in die Welt raus kommt, dann holen wir die Welt nach Selb“. Berühmte Künstler aus unterschiedlichen Bereichen kamen, um zu feiern, zu musizieren und mit ihrer Gestaltungskunst das Schloss zu bereichern – so wie Louis Armstrong und die Originalbesetzung des Musicals Hair aus New York. Henry Moore, Andy Warhol, Salvador Dali – allesamt Künstler, die für das Unternehmen Rosenthal arbeiteten – brachten ihr Können auch ins Schloss Erkersreuth. Philip Rosenthal gestaltete mit ihnen diesen Ort zu einem Gesamtkunstwerk der Fantasie mit einer einzigartigen Verbindung von alter Architektur und moderner Ausstattung. Die beiden Fabrikbauten des Porzellanunternehmens am Rothbühl und die Glaskathedrale in Amberg wurden in Schloss Erkersreuth mit dem weltberühmten Architekten Walter Gropius „geboren“, besprochen und dann auch umgesetzt.

Über den Förderverein Schloss Erkersreuth e.V.

In dem 2019 gegründeten Verein hat sich eine Gruppe von engagierten Menschen auf Initiative der ältesten Töchter von Philip Rosenthal, Franzisca de Beurges Rosenthal und Shealagh de Beurges Rosenthal, zusammengeschlossen, um zu helfen, den Geist und die einmalige Welt von Schloss Erkersreuth wieder zu beleben und der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Erlöse aus Benefizveranstaltungen, Führungen und Kunstvorträgen sollen dazu beitragen, das Schloss als Gesamtkunstwerk zu erhalten.

Förderverein Schloss Erkersreuth e.V.

Shealagh de Beurges Rosenthal, 1. Vorsitzende

Schloss Erkersreuth

Hauptstraße 38

95100 Selb

www.schloss-erkersreuth.org

E-Mail: kontakt@schloss-erkersreuth.org

Über Kulturerbe Bayern

Kulturerbe Bayern besteht aus dem 2015 gegründeten Verein und der 2018 von acht Stifterpersönlichkeiten ins Leben gerufenen bürgerlichen Stiftung Kulturerbe Bayern. Als bürgerschaftlicher National Trust für Bayern nimmt Kulturerbe Bayern geschichtsträchtige Gebäude und Kulturlandschaftsteile in seine Obhut, um sie zu bewahren und erlebbar zu machen – für alle und für immer. Als ersten Schützling rettet die Initiative in Rothenburg ob der Tauber ein bedrohtes spätmittelalterliches Stadthaus (Judengasse 10) vor dem weiteren Verfall und führt es einer neuen Nutzung zu. Im Frühjahr 2020 übernahm Kulturerbe Bayern den einstigen Wohnsitz des Unternehmers Philip Rosenthal, Schloss Erkersreuth in Selb, in seine Obhut. Seinen örtlichen Partnern hilft Kulturerbe Bayern unter anderem bei der Pflege des Seidparks in Murnau (Oberbayern) und der Instandsetzung des Musikerhauses in Mistelgau (Oberfranken). Die Initiative lebt vom Engagement ihrer Mitglieder, Volunteers, Spender, Stifter und Partner. Auf Beschluss des Bayerischen Landtags wird Kulturerbe Bayern vom Bayerischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst gefördert.

Aktuell bilden über 1.000 Mitglieder das Fundament für die Aktivitäten der Initiative. Zudem haben über 200 Volunteers – Ehrenamtliche, die sich bereit erklärt haben, ihre Fähigkeiten für Kulturerbe Bayern einzubringen – ihre Unterstützung zugesagt. Die Aufgaben, die sie übernehmen, sind vielfältig: Sie reichen von der Mitarbeit bei der Instandsetzung von Gebäuden über die Betreuung und Organisation der Schützlinge bis hin zur Gestaltung von Programmen, bei denen der nachwachsenden Generation die Bedeutung des Kulturerbes vermittelt wird.

Kulturerbe Bayern

Hirschbergstr. 4

85254 Sulzemoos

www.kulturerbebayern.de

E-Mail: info@kulturerbebayern.de



Freuen sich auf die künftige Zusammenarbeit: Die Vorstandsmitglieder der Stiftung Kulturerbe Bayern Dr. Andreas Hänel und Alexander Freiherr von Hornstein (stehend) und Heiko Huss (sitzend li.), Schriftführer Förderverein Schloss Erkersreuth und Shealagh de Beurges Rosenthal (sitzend re.), erste Vorsitzende Förderverein Schloss Erkersreuth.